

# ÖKOPROFIT Erfurt

Auszeichnung 2020



LANDESHAUPTSTADT  
THÜRINGEN  
**Stadtverwaltung**





# Grußwort des Oberbürgermeisters für ÖKOPROFIT 2020

Liebe Erfurterinnen und Erfurter,  
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die ÖKOPROFIT®-Runde in 2020 war sicherlich die schwierigste, seit dieses Programm für betrieblichen Klima- und Umweltschutz in der Landeshauptstadt Erfurt angeboten wurde.

Durch die enge internationale Verflechtung der Wirtschaft spüren bereits jetzt viele Unternehmen die Auswirkungen des Virus. Die Absage von Messen und Großveranstaltungen und Störungen in der Auslandsnachfrage bzw. den Lieferketten machen sich bemerkbar.

Dennoch haben sie die Aufgaben trotz der Corona-Krise mit Bravour gemeistert. Bezogen auf alle teilnehmenden Unternehmen bleiben der Erdatmosphäre nachweislich über 57.000 Kg Kohlendioxide erspart. So kommen wir unserem großen Ziel wieder ein Stück näher, bis 2050 etwa die Hälfte des Energieverbrauchs einzusparen und die andere Hälfte aus erneuerbaren Quellen zu decken. Sowohl die kleinen als auch die großen Maßnahmen machen sich stets auch wirtschaftlich positiv bemerkbar und stellen einen kleinen Baustein zur Energiewende und für Nachhaltigkeit in unserer Region dar.

Nach abgeschlossener Prüfungsrunde steht fest: Die teilnehmenden Betriebe und Einrichtungen konnten ihren Beitrag zum Umweltschutz erneut steigern und Kosten reduzieren. Sie haben sich darüber hinaus strategisch auf die Aufgabe „Nachhaltiges Wirtschaften“ vorbereitet. Nicht zuletzt haben sie Durchhaltevermögen und Kreativität bei allen Veränderungen, die sie im letzten Jahr gestalten mussten, bewiesen.

Diese Broschüre fasst dieses wirklich außergewöhnliche Projektjahr zusammen. Die dargestellten Bilanzen verdeutlichen die Effektivität von ÖKOPROFIT insbesondere hinsichtlich der Einsparung von CO<sub>2</sub>, Energie, Wasser und Abfall. Unser Dank gilt deshalb allen, die trotz oder gerade wegen aller Herausforderungen an ÖKOPROFIT mitgewirkt haben. Insbesondere sind hier die teilnehmenden Unternehmen, Kooperationspartner sowie Beraterinnen und Berater, die uns unterstützt haben, zu nennen. Wir danken dem Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz des Freistaats Thüringen für die finanzielle Unterstützung des Projektes.

Allen Unternehmen, die sich in diesen turbulenten Zeiten durch ihr Engagement und ihren Einsatz ausgezeichnet haben, möchte ich auf diesem Weg herzlich danken und meine Wertschätzung an ihrer Arbeit zum Ausdruck bringen.

Sie leisten unverzichtbare Beiträge für unser aller

Zusammenleben. Den Projektteilnehmern gratulieren ich herzlich zur Auszeichnung als Erfurter ÖKOPROFIT-Betrieb.



Andreas Bausewein  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt

## Die Erfurter ÖKOPROFIT-Club Betriebe 2020

Bürogemeinschaft Thüringer Arbeitgeber - und Wirtschaftsverbände

Klocke & Schumann GmbH und Co.KG

SWE Stadtwirtschaft GmbH  
PV Crystalox Solar Silicon GmbH

Volkshochschule Erfurt  
Weinrich Office GmbH

# Inhalt

<b>Grußwort</b> des Oberbürgermeisters der Stadt Erfurt.....	3
<b>ÖKOPROFIT</b> Umweltmanagement in Unternehmen .....	5
<b>ÖKOPROFIT</b> Was wird konkret gemacht   Auszeichnung .....	6
<b>ÖKOPROFIT</b> Die Ergebnisse   Wirtschaftlichkeit   Ausblick .....	7
<b>Bürogemeinschaft Thüringer Arbeitgeber und Wirtschaftsverbände</b> .....	9
<b>Klocke &amp; Schumann GmbH und Co.KG</b> .....	10
<b>PV Crystalox Solar Silicon GmbH</b> .....	11
<b>SWE Stadtwirtschaft GmbH</b> .....	12
<b>Volkshochschule Erfurt</b> .....	13
<b>Weinrich Office GmbH</b> .....	16
<b>ÖKOPROFIT</b> Die Projektpartner .....	17
<b>ÖKOPROFIT</b> Die Kooperationspartner .....	19
<b>ÖKOPROFIT</b> Die Verbreitung in Deutschland .....	21
<b>ÖKOPROFIT</b> Die Betriebe 2000 – 2020.....	22

# ÖKOPROFIT Erfurt

## Umweltmanagement in Unternehmen – nicht nur für die Umwelt vorteilhaft

Unternehmen stehen heute mehr denn je vor der Herausforderung, nachhaltig zu handeln und zugleich ein hohes Maß an Wettbewerbsfähigkeit beizubehalten. ÖKOPROFIT – Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik – ist ein Programm zur wirtschaftlichen Stärkung von Betrieben durch vorsorgenden Umweltschutz. Für moderne Betriebe gilt es heute, diesen Grundsatz auch auf eine ökologische Ebene zu übertragen und dort umzusetzen. Dabei steht eine Entwicklung hin zu mehr Nachhaltigkeit nicht im Gegensatz zu mehr Wettbewerbsfähigkeit: Ökologisch notwendige Maßnahmen lassen sich intelligent mit ökonomischem Nutzen verbinden.

Ökoprofit unterstützt Unternehmen und Organisationen jeder Größe und Branche dabei, eine auf den Betrieb zugeschnittene Nachhaltigkeitsstrategie vor allem im Hinblick auf die ökologischen Herausforderungen zu entwickeln und die Umsetzung von Maßnahmen einzuleiten. Das Projekt gibt teilnehmenden Unternehmen eine strategische Orientierung und das notwendige Werkzeug an die Hand, um dieser Herausforderung gerecht zu werden. Dabei bietet es flexible Lösungen und überzeugt durch seinen Erfolg – unabhängig von Größe und Branchenzugehörigkeit des Betriebs. Um die Ressourceneffizienz eines Unternehmens zu steigern, bringen bereits kleinere Veränderungen und Anpassungen sichtbare Erfolge. ÖKOPROFIT hilft dabei, jene Bereiche im Betrieb zu erkennen, die ein Einsparpotenzial oder andere betriebliche Vorteile aufweisen und diese individuell zu optimieren. Und wenn dann auch noch die Mitarbeiter eingebunden werden können entsteht eine Win-Win-Situation für alle.

Alle Projektteilnehmer haben, zum Teil seit vielen Jahren, mindestens eine Ökoprofit-Auszeichnung und im Ökoprofit-Club 2020 die Gelegenheit, durch verschiedenste Einzelmaßnahmen ihre Umweltleistungen weiter zu optimieren. Im Projekt 2020 gab es 3 interaktive Workshops und Einzelberatungen vor Ort durch die Berater des Ingenieurbüros ENVIROConsult. Themen der Workshops, die Corona bedingt dieses Mal zum Teil online abgehalten werden mussten, waren vor allem die Themen Umweltmarketing, Luftreinhaltung sowie die rechtlichen und politischen Entwicklungen im internationalen wie EU Recht, sowie deren nationale Umsetzung.

Mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen, auf die sich die Staatengemeinschaft 2015 verständigt hat, stehen die Navigationspunkte für Unternehmen und Gesellschaft bereit. Diese Kombination aus Leitlinien und praktischem Handeln im Umwelt- und Klimaschutz ist der Ansatz von ÖKOPROFIT. Das Programm wird durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz gefördert.

Den Beweis, dass Ökonomie und Ökologie in Erfurt kein Gegensatz sein müssen, haben große und kleine Erfurter Unternehmen bereits zum wiederholten Mal erbracht. Die teilnehmenden Unternehmen werden zu Vorzeigebetrieben in ihrer Region und heben sich zugleich mit dem damit einhergehenden Imagegewinn von anderen Unternehmen ab. Ökoprofit ist zu einem Synonym geworden für modernen Umweltschutz, der hilft, die Umwelt zu entlasten und gleichzeitig Kosten für die Unternehmen zu senken.

Dafür spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um ein Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsgewerbe handelt oder welcher Branche das Unternehmen angehört. Ebenso ist es nebensächlich, wie groß der Betrieb ist. Von ÖKOPROFIT profitieren alle, von A wie Apotheke bis Z wie Zoo.



# Was wird konkret gemacht?

ÖKOPROFIT setzt sich aus den Bausteinen Workshops, Beratungen vor Ort, Arbeitsmaterialien und Auszeichnung zusammen, die miteinander verknüpft sind. Während Einsteiger-Betriebe in grundlegenden Workshops durch externe Berater zu allen umwelt- und arbeitsschutzrelevanten Themen geschult werden, haben die Betriebe des ÖKOPROFIT-Clubs die Möglichkeit, in drei Workshops ihre bisherige Arbeit fortzuführen, neue Maßnahmen zu entwickeln und zu selbst gewählten Themen aktuelle interessante Schwerpunkte zu setzen.



# ÖKOPROFIT-Auszeichnung

Die ÖKOPROFIT-Auszeichnung setzt einen hohen Standard voraus. Die Betriebe müssen nicht nur die für sie relevanten rechtlichen Bestimmungen einhalten, sondern auch einen Katalog von Kriterien erfüllen, den die Landeshauptstädte Graz und München bei der Entwicklung von ÖKOPROFIT festgelegt haben.

Eine unabhängige Kommission überprüft die Betriebe. Vertreter u.a. der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer, dem Umwelt- und Naturschutzamt, des Amtes für Wirtschaftsförderung sowie der Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement begutachten die Unternehmen und schlagen die Betriebe für die Erst- bzw. Wiederauszeichnung als Erfurter ÖKOPROFIT-Betrieb vor.

Mit der Erfurter ÖKOPROFIT-Auszeichnung sind die Betriebe auch berechtigt, dem NAT (Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen) beizutreten. Von dieser Möglichkeit haben bisher vier Dutzend Erfurter Betriebe Gebrauch gemacht.



# ÖKOPROFIT-Die Ergebnisse

„Es geht trotzdem!“ Dieses Motto, etwas abgewandelt und einst geprägt von den Entwicklern des ÖKOPROFIT-Ansatzes, haben sich die Betriebe aus dem aktuellen ÖKOPROFIT-Club 2020 in Erfurt zu Eigen gemacht. Die Betriebe die sich einer erneuten ÖKOPROFIT-Überprüfung unterzogen haben (Rezertifizierung) zeigen, dass sich das langfristige Engagement in Umweltschutz lohnt.

Die überzeugenden Ergebnisse nach Ablauf des Projektjahres belegen eindrucksvoll das Engagement der Teilnehmer, ohne das die erreichten Erfolge nicht möglich gewesen wären. Zur Dokumentation und Veranschaulichung werden die jeweils wichtigsten Maßnahmen der Betriebe dargestellt. Die ausgewerteten Maßnahmen beeindruckten nicht nur in Bezug auf die Kosteneinsparungen, die sich für die Unternehmen daraus ergeben, sondern stellen auch einen äußerst wichtigen Beitrag zur Entlastung der Umwelt dar.

Im ÖKOPROFIT-Club 2020 wurden wieder die Maßnahmen der teilnehmenden Betriebe ausgewertet. Darüber hinaus wurden auch Maßnahmen umgesetzt und geplant, die z.T. aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht werden, wie auch viele der Maßnahmen nicht mit den mit ihnen verbundenen Einsparungen hinterlegt werden können. Die gemeinsame jährliche Einsparung aller ÖKOPROFIT-Club Betriebe beträgt fast 57.983 Euro. Die ausgewerteten Maßnahmen sind ausschließlich solche, die sowohl grundsätzlich eine Kostenersparnis für die Unternehmen als auch eine Entlastung für die Umwelt bewirken.

## In 2020 sparen alle ÖKOPROFIT-Betriebe zusammen:

Energie / Emissionen	Jährliche Einsparung Menge/ Einheit
Strom *2	69.400 kWh
CO <sub>2</sub> -Emissionen *	57.000 kg
Abfälle	289 t
Wasser / Abwasser *1	189.000 Liter
Wärmeenergie	74.274 kWh
<b>Kosteneinsparung</b>	<b>57.983 €</b>

Für die Umrechnung in CO<sub>2</sub>-Emissionen wurde der Bundesmix bzw. die Werte der Stadtwerke Erfurt verwendet.

\*1 bereinigt um Unvorhergesehenes, z.B. Löschwasserentnahme

\*2 bereinigt um Unplanbares z.B. Mehraufwand aufgrund Umleitungen/Baustellen

Die Unternehmen investieren zum Teil dabei in erheblichem Maße, um diese Kosteneinsparungen zu erreichen. Wenn man die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen betrachtet, sind ein Teil der Maßnahmen mit keinerlei Investitionen verbunden, andere Maßnahmen amortisieren sich innerhalb der ersten 1 bis 3 Jahre. Etliche der entwickelten Maßnahmen sind mit höheren Investitionen verbunden, die zwar große Einsparungen im Umweltbereich bewirken, sich aber erst nach über drei Jahren amortisieren. Nur ein kleinerer Teil der Maßnahmen sind mit Mehrkosten verbunden und bei vielen der Maßnahmen lässt sich der Nutzen derzeit zwar ökologisch, nicht aber ökonomisch bewerten. Es gibt Maßnahmen, die z.B. zur Lärminderung beitragen und sich somit nicht "rechnen", aber wesentlich zu einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen beitragen. Daneben gibt es auch Maßnahmen, die nicht in eine bestimmte Kategorie einzuordnen sind, wie der rechtssichere Umgang mit Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen.





### Energie und Emissionen

Die ÖKOPROFIT-Club Unternehmen sparten 2020 rund 69.400 kWh Energie ein. Über die Hälfte der durchgeführten und geplanten Maßnahmen liegen im Bereich der Reduzierung des Energieverbrauchs und damit der Verringerung von Emissionen. Den Stromverbrauch senken die teilnehmenden Betriebe mit den unterschiedlichsten Maßnahmen: Das Spektrum reicht hierbei von sehr günstig umzusetzenden Maßnahmen wie der Nachtabschaltung von Geräten, der Erneuerung der Beleuchtung durch LED, dem Einbau von Bewegungs- und Präsenzmeldern oder neuer Gebäudeleittechnik, bis hin zu Maßnahmen mit höherem Investitionsbedarf. Bei der Wärmeenergie konnten die Einsparungen in Höhe von 74.274 kWh vor allem durch Gebäudesanierungen, den Einbau von Wärmespeicherheizungen und die Nachtabsenkung von Heizkörpern erzielt werden.

### Kraftstoff

In diesem Bereich führen insbesondere die Anschaffung von Hybrid und Elektrofahrzeugen vom LKW, Personenwagen bis hin zum Elektroroller zur Einsparung von Kraftstoff bei. Weitere Einsparungen finden durch das Anbieten vom Job- Rad oder des Job- Tickets für die Mitarbeiteranreise per ÖPNV, durch Tourenoptimierung und die Reduzierung von Reisen durch Telefon- und Videokonferenzen statt.



### CO2 Emissionen

Die Energiemaßnahmen führen zu Emissionsreduzierungen von rund 57.000 kg CO2 jährlich. Mit ÖKOPROFIT sparen die Unternehmen pro Jahr rund 69.400 kWh Energie ein. Die Energiemaßnahmen führen zu Emissionsreduzierungen von rund 57 t CO2 jährlich. Der überwiegende Teil der durchgeführten und geplanten Maßnahmen werden in dieser Runde im Bereich der Reduzierung des Energieverbrauchs und damit der Verringerung von Emissionen erzielt, die überwiegenden finanziellen Einsparungen erfolgten durch Kostenreduktion für Wärmeenergie, Stromverbrauch und Kraftstoffe.

### Rohstoffe und Abfälle

Ein nicht geringer Teil der Maßnahmen trägt im Bereich Rohstoffe und Abfälle zu einer Entlastung der Umwelt bei. Durch die Optimierung von Mülltrennungssystemen, den nachhaltigen Einsatz von umweltzertifiziertem Papier "Blauer Engel", den Ersatz von Einwegverpackungen durch Mehrwegverpackungen werden mit zumeist geringem Aufwand erhebliche Einsparungen erzielt. Die Unternehmen sparten in 2020 über 289.000 kg Abfälle ein. Neben diesem wirtschaftlichen Erfolg werden auch erhebliche Mengen an Rohstoffen und Restmüll eingespart. Auch die Zurücknahme von Umverpackungen durch Lieferanten, die Umstellung auf elektronische Rechnungen und Lieferscheine tragen zu den Einsparungen bei. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Entlastung der Umwelt geleistet.



### Wasser und Abwasser

Die ÖKOPROFIT Unternehmen sparen insgesamt rund 189.000 Liter Wasser ein. Insbesondere die Einführung von Grauwasseranlagen, die Nutzung von Regenwasser und das Verwenden von geringeren Wassermengen tragen zu der Wassereinsparung bei.

### Sonstige Maßnahmen

Im Rahmen von ÖKOPROFIT werden auch Maßnahmen gefördert, die nicht direkt in eine der drei Hauptkategorien eingeordnet werden können. Viele dieser Maßnahmen sind „weiche“ Maßnahmen, die keinen leicht quantifizierbaren Nutzen haben, jedoch einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der Umwelt und zur Steigerung der Effizienz im Unternehmen darstellen. Zu erwähnen sind hier beispielsweise einige Maßnahmen zur Erhöhung der Biodiversität, Reduktion der Gefahrstoffvielfalt sowie deren sichere Lagerung. Des Weiteren fallen in diese Kategorie die Information und Motivation der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Durchführung von Gesundheitstagen und Schulungen, sowie die interne Organisation des Umweltschutzes und die Verankerung des Umweltgedankens in den Unternehmen. Zu einer nachhaltigen Entwicklung gehören in diesem Sinne auch die Erhöhung der Rechtssicherheit und die Netzbildung zwischen den ÖKOPROFIT-Betrieben und tragen nicht zuletzt auch zur Zukunftsfähigkeit der Betriebe bei.



# Bürogemeinschaft Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände

Der Verband der Metall- und Elektro-Industrie in Thüringen e. V. führt die Bürogemeinschaft Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände, der weiterhin angehören, Verband der Wirtschaft Thüringens e. V., Allgemeiner Arbeitgeberverband Thüringen e. V., Fachverband Sanitär Heizung Klima Thüringen Arbeitgeberverband Nahrung und Genuss Thüringen e. V., Arbeitgeberverband der Deutschen Kautschukindustrie e. V., Geschäftsstelle Erfurt, IWT-Institut der Wirtschaft Thüringens GmbH, Verein zur Förderung des IWT-Institut der Wirtschaft Thüringens e. V., Geschäftsstelle Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen.

Die Bürogemeinschaft steht gemeinsam für die Umweltleitlinien ein, so dass die Umweltziele für alle gelten und Einsparungen/Wirkungen bei allen gleichermaßen eintreten. Unser Leitmotiv: Wir sind Mitgestalter der wirtschaftlichen Entwicklung Thüringens. Die Bürogemeinschaft ist ein Verwaltungs-Dienstleistungshaus.

Ziel des Hauses war und ist es, die vielfältigen ökologischen Maßnahmen im Haus nachhaltig zu implementieren. Wir gehen davon aus, dass diese Maßnahmen auch im Privatbereich unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Niederschlag finden und wir auch eine Vorbildfunktion für unsere Mitglieder haben. Wir legen großen Wert auf die Gesundheit unserer Mitarbeiter. Hier betrachten wir regelmäßig alle anfallenden Arbeiten und erstellen eine Gefährdungsbeurteilung. Wir richten unsere eigenen Strategien nicht nur an ökonomischen Faktoren aus. Wir berücksichtigen gleichermaßen auch die ökologische Verantwortung für unser unternehmerisches Handeln.



**Kontakt:**  
**Dr. Harald Bruhn**  
 Tel.: 0361 6759 162  
 E-Mail:  
 harald.bruhn@vwt.de

**Umweltzertifikate**  
 ÖKOPROFIT 2011  
 ÖKOPROFIT 2012/2013  
 ÖKOPROFIT 2014  
 ÖKOPROFIT 2015/2016  
 ÖKOPROFIT 2017  
 ÖKOPROFIT 2018  
 ÖKOPROFIT 2019  
 ÖKOPROFIT 2020



Maßnahme	Einsparung / Wirkung
Nachhaltige Versorgung und Beschaffung	Mitarbeiter- und Gästeversorgung mit Kaffee aus kontrolliertem Anbau , aufbereitetes Leitungswasser
Nachhaltiger Einsatz von umweltzertifiziertem Papier „Blauer Engel“	Ressourcenschonung, Einsparung Papierverbrauch
Umbau zweier Beratungsräume	Lärminderung zur Verbesserung der Arbeitsfähigkeit
Einbau reflektierender Kennungen im Treppenhaus und an den Kellerstufen	Erhöhung der Verkehrssicherheit



# Klocke & Schumann GmbH Co.KG

## Full Service Cash & Carry Markt für Lifestyle · Decoration · Accessories

Das Unternehmen Klocke & Schumann wurde 1990 in Kerspleben gegründet und zog 1994 in das neue Gewerbegebiet Fichtenweg. Hier werden auf einer Verkaufs - und Lagerfläche von 3.500 m<sup>2</sup> und einem integrierten Musterraum von 300 m<sup>2</sup>, Artikel aus den Themenbereichen Lifestyle, Dekoration und Accessoires für Händler angeboten.

Durch den Einbau einer 2. Ebene innerhalb der vorhandenen Verkaufsräume konnte eine zusätzliche 500 m<sup>2</sup> - Musterfläche für Terrakotta und Exoten geschaffen werden. Professionelle Gestalter, aber auch Schülerinnen und Schüler von örtlichen Fachschulen, gestalten Themen - und Jahreszeitbezogene Ausstellungen, die unseren Kunden Inspirationen für die Einsatzmöglichkeiten unseres Sortimentes geben.

Weiterhin steht in einem separaten Lager eine Fläche von 1.000 m<sup>2</sup>, sowie in einer benachbarten Halle 2.000 m<sup>2</sup> mit Hochregallager und ein weiterer 450 m<sup>2</sup> großer Schauraum für den Container Direktbezug zur Verfügung. Wie auf einem großen Messestand, sind im Musterraum unsere Artikel, wie z.B. Glasobjekte, Metallständer oder Gestecke, zu Stimmungsinselfn arrangiert.

Um die Wechselausstellungen gestalten zu können, lassen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den einschlägigen Messen im In - und Ausland zu neuen Trends inspirieren. Durch die großzügigen Verkaufs - und Lagerflächen ist sowohl das Anbieten einer sehr breiten Produktpalette als auch das Einhalten von Lieferterminen mit dem Ziel der Kundenzufriedenheit sichergestellt. Der Personalbestand umfasst derzeit 15 Vollzeitbeschäftigte.



**Kontakt:**  
**Günter Schumann**  
 Tel.: 036203 5460  
 E-Mail: mail@klocke-schumann.de

- Umweltzertifikate**  
 ÖKOPROFIT 2005  
 ÖKOPROFIT 2006  
 ÖKOPROFIT 2008  
 ÖKOPROFIT 2009  
 ÖKOPROFIT 2010  
 ÖKOPROFIT 2011  
 ÖKOPROFIT 2012/2013  
 ÖKOPROFIT 2014  
 ÖKOPROFIT 2015/2016  
 ÖKOPROFIT 2017  
 ÖKOPROFIT 2018  
 ÖKOPROFIT 2019  
 ÖKOPROFIT 2020



Maßnahmen	Einsparung/ Wirkung
Teilnahme der Mitarbeiter an Fahrsicherheitstrainings	Erhöhung der Sicherheit der Mitarbeiter im Straßenverkehr
Installation einer Windkraft-Anlage 6 KW	Stromeinspeisung; Ressourcenschonung; CO <sub>2</sub> -Reduktion
Weiterführung, und -entwicklung des Umweltmanagementsystems	Sensibilisierung und Motivation der Mitarbeiter
Umstellung auf LED - Beleuchtung im Gesamt-komplex	Einsparung von Ressourcen
Aufstellung von 8 Bienenvölkern	Erhöhung der Biodiversität auf unserem Firmengelände



# PV Crystalox Solar Silicon GmbH

## Spezialisiert auf das Schneiden spröde-harter Materialien

Die im Erfurter Südosten ansässige PV Crystalox Solar Silicon GmbH ist ein kleines mittelständiges Unternehmen, spezialisiert auf das Schneiden spröde-harter Materialien. Die Wurzeln der Firma reichen bis ins Jahr 1997 zurück. Als zeitweise führender unabhängiger Hersteller von multikristallinen Siliziumscheiben, den Schlüsselkomponenten für die Photovoltaikindustrie, war sie in den Pionierzeiten der Solarindustrie in Deutschland maßgeblich an der Entwicklung moderner Produktionsverfahren beteiligt.

Vor dem Hintergrund der anhaltend drastisch sinkenden Marktpreise musste das Solarsilizium-Geschäft als Massenfertigung aufgegeben werden. Der Ausblick auf ein nachhaltiges wirtschaftliches Geschäftsmodell im europäischen Kontext war nicht mehr gegeben. Ab dem zweiten Quartal 2018 begannen wir, das Kerngeschäft "Vieldrahtsägen" als Dienstleistung für Kunden anderer Branchen anzubieten. Insbesondere in der glasverarbeitenden Industrie konnte unsere vorhandene Expertise erfolgreich umgesetzt werden. Somit bieten wir nun das bisherige Kerngeschäft im Rahmen unseres „Slicing Services“ aber auch als firmeneigene Fertigung an.

Mit Hilfe modernster Vieldraht-Sägetechnologie und 20-jähriger Fertigungserfahrung von Siliziumwafern werden Sägedienstleistungen für (Quarz)-Gläser, Glaskeramiken, Kristalle, (Nicht)oxid-Keramiken, Legierungen, Verbundmaterialien/Komposite und Gesteine am Standort Erfurt angeboten. Diese Materialien werden mit minimalem Sägeverlust zu hoch präzisen Scheiben im Mikrometermaßstab getrennt.

Angesichts des weltweit immer intensiveren Wettbewerbs um Rohstoffe wird Materialeffizienz zunehmend zu einer wichtigen Komponente einer stabilen Geschäftstätigkeit. Im Vergleich zu Standardsägeprozessen realisieren wir wesentlich höhere Ausbringungsmengen aus den Materialien. Zusammen mit einem langjährigen Geschäftspartner recyceln wir die Bestandteile unserer Sägesuspension zu 85 % bei gleichbleibender Qualität.

Mit unserer effizienten und materialschonenden Sägetechnologie bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, den ökologischen Fußabdruck ihrer Produkte zu verbessern. Um den Erfolg unseres nachhaltigen Handelns auch weiterhin zu gewährleisten, arbeiten wir systematisch an der Optimierung unserer Umweltleistung.

Maßnahmen	Einsparung / Wirkung
Umgestaltung der Außenanlage zur Blüh- und Bienenwiese	Schaffung von Lebensraum für Bienen und Insekten. Positiver Beitrag zur Minderung des Bienen- und Insektensterbens. Optische Aufwertung des Betriebsgeländes
Recycling von Verpackungsmaterial mit Kunden und Geschäftspartnern und Nutzung von Altlagerbeständen	Verwendung von Anlieferverpackungen als Produktauslieferverpackungen Reduktion von Papp- und Plastikabfällen

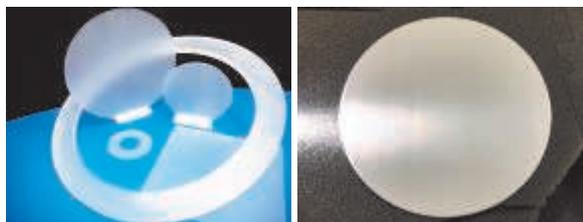


**Kontakt:**  
**Marina Ohlendorf**  
 Tel.: 0361 600 85 500  
 E-Mail:

marina.ohlendorf@pvcrysolox.com

**Umweltzertifikate**

- ÖKOPROFIT 2002/03
- ÖKOPROFIT 2004
- ÖKOPROFIT 2005
- ÖKOPROFIT 2006
- ÖKOPROFIT 2007
- ÖKOPROFIT 2008
- ÖKOPROFIT 2009
- ÖKOPROFIT 2010
- ÖKOPROFIT 2011
- ÖKOPROFIT 2012/13
- ÖKOPROFIT 2014
- ÖKOPROFIT 2015/16
- ÖKOPROFIT 2017
- ÖKOPROFIT 2020



# SWE Stadtwirtschaft GmbH

## Kompetenter und zuverlässiger Partner für fachgerechte Entsorgung und Kreislaufwirtschaft in Erfurt

Die SWE Stadtwirtschaft GmbH und ihre 4 Hauptstandorte in Erfurt haben 303 Mitarbeiter, 20 Logistikverfahren und 115 Nutzfahrzeuge in Betrieb. Die SWE Stadtwirtschaft GmbH in Erfurt verfügt über nachfolgende Zertifizierungen: Entsorgungsfachbetrieb, Qualitätsmanagement (DIN ISO 9001:2015), Umweltmanagement (DIN ISO 14001:2015), Energiemanagement (DIN ISO 50001:2018). Zu den Hauptleistungen zählen: Entsorgung/Verwertung/ Straßenreinigung/Winterdienst/Grünpflege.

Außerdem werden vielfältige Dienstleistungen aus einer Hand im Bereich Entsorgung und Reinigung – von der kommunalen Entsorgung/Reinigung/Grünpflege/Winterdienst bis hin zu Verwertung von Bioabfällen und Vermittlung von Verwertungsleistungen angeboten. Über 80 % der gesammelten Abfälle werden wieder in die Kreislaufwirtschaft rückgeführt. Die SWE Stadtwirtschaft GmbH ist weitgehend Selbstversorger mit Energie auf Basis alternativer Energien/Deponiegasverstromung auf der Deponie Erfurt-Schwerborn und an 3 weiteren Standorten mit Energie aus PV-Anlagen sowie Betreiber dreier Wertstoffhöfe, einer Sonderabfallannahmestelle, dem Stöberhaus, einem Tierheim und einem Tierfriedhof. Als Partner der Stadt Erfurt bietet die SWE Stadtwirtschaft GmbH den BürgerInnen der Stadt Erfurt umfangreiche Umweltberatungen und ein eigenes Abfall- und Wertstoffberatungszentrum. Unsere besonderen Stärken liegen in der kompetenten, zuverlässigen, wirtschaftlichen und komplexen Leistung in Bezug auf die Entsorgung und Reinigung in hoher Qualität aus einer Hand.



**Kontakt:**  
**Alexandra Birkemeyer**  
 Tel.: 0361 564-4216  
 E-Mail:  
 alexandra.birkemeyer@stadtwerke-erfurt.de

**Umweltzertifikate**  
 DIN ISO 14001, 50001, 9001  
 ÖKOPROFIT 2000  
 ÖKOPROFIT 2001  
 ÖKOPROFIT 2002/2003  
 ÖKOPROFIT 2004  
 ÖKOPROFIT 2005  
 ÖKOPROFIT 2006  
 ÖKOPROFIT 2007  
 ÖKOPROFIT 2008  
 ÖKOPROFIT 2009  
 ÖKOPROFIT 2010  
 ÖKOPROFIT 2011  
 ÖKOPROFIT 2012/2013  
 ÖKOPROFIT 2014  
 ÖKOPROFIT 2015/2016  
 ÖKOPROFIT 2017  
 ÖKOPROFIT 2018  
 ÖKOPROFIT 2019  
 ÖKOPROFIT 2020

Maßnahme	Einsparung / Wirkung
Maßnahmen zum effektiven Einsatz und zur Einsparung von Energie basierend auf den Erkenntnissen des Energiemanagementsystems, u. a. Einsatz von LED-Beleuchtung in allen Objekten der SWE Stadtwirtschaft GmbH	Energieeinsparung; Reduzierung von Treibhausgasemissionen
Anschaffung von zwei weiteren Elektrofahrzeugen	Einsparung Kraftstoff - Reduzierung CO <sub>2</sub> , Einsatz alternativer Energieträger
Anschaffung von Nutzfahrzeugen mit ressourcenschonender Technik	Einsparung Kraftstoff - Reduzierung CO <sub>2</sub> , Einsatz alternativer Energieträger
Optimierung des Einsatzes an Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffen sowie weiterer Einsatz von Elektrofahrzeugen	Stabilisierung der Gesamtverbrauchskosten sowie Senkung des Verbrauchs an Chemikalien
Eigene Herstellung von Salzsohle zur vorwiegenden Verwendung im Winterdienst statt Salz	umweltfreundlicher und effektiver als herkömmliches Streusalz (1 t Salz ergibt 4 m <sup>3</sup> Sohle)



# Volkshochschule Erfurt

## „Wir sind für Sie da – Bildung für alle“

Unter dem Leitspruch „Wir sind für Sie da - Bildung für alle“ bietet die Volkshochschule Erfurt ein vielseitiges und abwechslungsreiches Kursprogramm an. Das Programm der Volkshochschule Erfurt setzt sich aus den Bereichen Politik, Gesellschaft, Kunst und Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf und Schulabschlüsse zusammen und umfasst jährlich ca. 1.600 Kurse, Seminare, Workshops, Symposien, Führungen, Studienreisen und Ausstellungen, die durch die Zusammenarbeit mit Schulen und lokalen Partnern im gesamten Stadtgebiet angeboten werden. Neben Angeboten aus unseren klassischen Bereichen, beschäftigen wir uns unter anderem mit den Themen Alphabetisierung, Integration, Nachhilfe, Bildungsberatung, Ehrenamt und Umwelt.

Als kommunaler Bildungsanbieter bietet die VHS Erfurt ein kostengünstiges und qualitativ hochwertiges Kursangebot für die gesamte Stadtbevölkerung. Dabei verpflichtet sie sich zu transparenter Arbeitsweise und zum wirtschaftlichen Einsatz ihrer Ressourcen. Unseren Teilnehmenden bieten wir Seminare und Veranstaltungen an Standorten, die sich an Nachhaltigkeitsprinzipien ausrichten.

Unsere Umweltleitlinien:

Unser Ziel ist es, unser Handeln nach nachhaltigen Gesichtspunkten auszurichten, die Umwelt zu entlasten und gleichzeitig Kosten zu senken.

- Umweltschutz ist Anliegen aller Mitarbeitenden und Dozenten der Volkshochschule Erfurt.
- Die Volkshochschule Erfurt will als Vorbild vorangehen, über Umweltschutz informieren und mit Vorträgen und Kursangeboten möglichst viele Erfurter zum Mitmachen bewegen.
- Unser Ziel ist es, insbesondere durch die Vermeidung von Abfällen und den sparsamen Einsatz von Energie, Büro- und Unterrichtsmaterialien, aktiv die Umwelt zu schützen.
- Voraussetzung für die Sicherheit unserer Teilnehmenden und Mitarbeitenden ist die Einhaltung rechtlicher Vorschriften, insbesondere in den Bereichen des Brand- und Arbeitsschutzes.
- Nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit berücksichtigen wir bei allen unseren Betriebsabläufen neben den ökonomischen Aspekten auch soziale und ökologische Belange.
- wir bieten Seminare im Bereich Nachhaltigkeit an und unterstützen die Teilnehmer darin, nachhaltig zu handeln und sich aktiv damit auseinanderzusetzen



Volkshochschule  
Erfurt

### Kontakt:

**Susanne Scharschmidt**

Tel.: 0361 655-2962

E-Mail:

[Susanne.scharschmidt@erfurt.de](mailto:Susanne.scharschmidt@erfurt.de)

### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT 2007

ÖKOPROFIT 2008

ÖKOPROFIT 2011

ÖKOPROFIT 2012-2013

ÖKOPROFIT 2015/2016

ÖKOPROFIT 2019

ÖKOPROFIT 2020

Maßnahme	Einsparung / Wirkung
Angebot der Schulungsmaßnahme "Haus sanieren – Profitieren" für Hausbesitzer (inkl. Energiecheck und Erstellung Energiepass)	Information von Teilnehmenden über ökologische Verbesserungspotentiale/ CO <sup>2</sup> Reduzierung;
Vorträge und Workshops zum Globalen Lernen (z.B. "Global denken – lokal handeln", "Das süße Gold aus Ecuador", "Plastik-Planet")	Sensibilisierung und Information der Bevölkerung für umweltrelevante Themen
Entsorgung PC-Elektroschrott in zertifizierten Werkstätten, Nutzung von Recyclingpapier	Ressourcenschonung
Optimierung der Mülltrennung in Kurs-, Fach-, und Büroräumen	Ressourcenschonung







# Weinrich Office GmbH

## Fortwährender Einsatz für Energieeffizienz

Die Weinrich Office GmbH als Teil der Weinrich Gruppe wurde 1991 mit Sitz im GVZ Erfurt gegründet. Eine weitere Niederlassung befindet sich in Jena in unmittelbarer Nähe der Hochschule. Die Weinrich Gruppe selbst besteht bereits seit 1925 als Familienunternehmen, heute in der dritten Generation mit den Standorten Fulda, Erfurt, Jena, Gießen und Kassel. Die ca. 35 Mitarbeiter an den Standorten Erfurt und Jena sind in den Bereichen Papiermanagement, Bürobedarf und Verbrauchsmaterial, Dokumentenmanagement, Büro- und Objekteinrichtung, Informationstechnik sowie technischen Service und Support für unsere Kunden tätig.

Mit unserer Innovationskraft zählen wir heute zu den Qualitätsführern für Büromanagement in der Mitte Deutschlands. Innovation, Begeisterung und Verantwortung treiben uns an, um den Anspruch unserer Kunden an erstklassige Expertise als Prozess- und Produktberater zu erfüllen.



Als Fachberater nutzen wir intelligente Office-Lösungen und Qualitätsprodukte führender Markenhersteller. So erhalten unsere Kunden effiziente und zuverlässige Bürowelten, die auf dem neuesten Stand der Technik sind. Smarte Lösungen, funktionierende Prozesse und ausfallsichere Systeme bringen Qualität in den Büroalltag und somit eine Kostenersparnis, die sich rechnet. Dabei verstehen wir uns auch als vorausschauenden Berater für den cleveren Arbeitsplatz von morgen.



**Kontakt:**  
 Sarah Schollmeier  
 Tel.: 0361 49308 43  
 E-Mail: s.schollmeier@weinrich.de

**Umweltzertifikate**  
 ÖKOPROFIT 2007  
 ÖKOPROFIT 2020

Maßnahme	Einsparung / Wirkung
Digitale Archivierung aller Geschäftsdokumente	Einsparung von Papier und Lagerfläche
Einbau eines Blockheizkraftwerkes zur Erzeugung von Strom & Wärme	Einsparung von Strom und Gas
Umrüstung auf LED und tageslichtabhängige Beleuchtung	Einsparung von Energie
Einsparung von Arbeitsplatzdruckern & Umstellung auf energieschonende und schadstoffarme Multifunktionsgeräte	Schadstoffminimierung und Geräuschreduzierung direkt an Arbeitsplätzen, Energie zum Gerätebetrieb einsparen
Recycling von Verpackungsmaterial in der Logistik	80% der Verpackungsmaterialien des Wareneingangs werden beim Versand an Kunden wiederverwendet



# ÖKOPROFIT Erfurt - Die Projektpartner

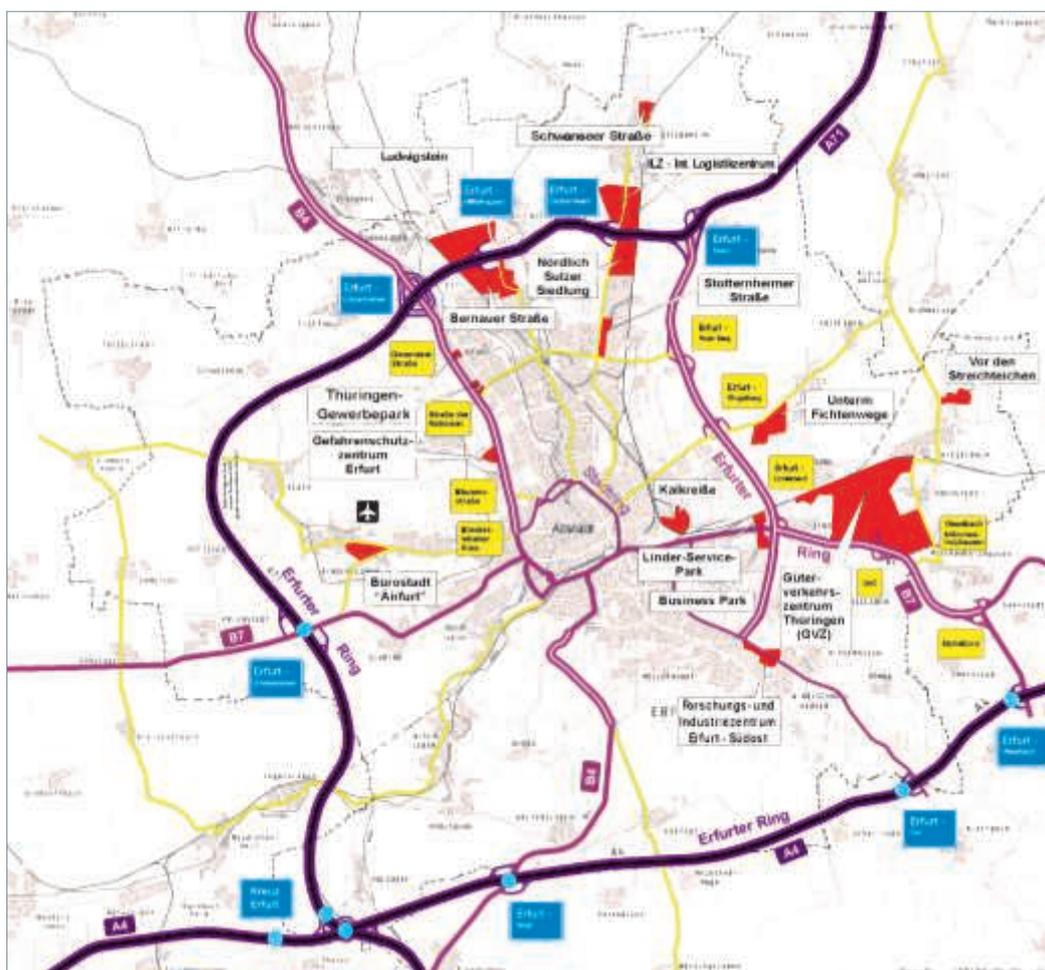
## Stadt Erfurt Amt für Wirtschaftsförderung

Unternehmen am Wirtschaftsstandort Erfurt profitieren vielfach von ihrer Standortwahl. Besonders die Lagegunst in der Mitte Deutschlands und Europas, die hervorragend ausgebaute Verkehrsinfrastruktur, Kooperationsmöglichkeiten mit zukunftsorientierten Unternehmen vor Ort, der attraktive Mix aus Traditions- und Wachstumsbranchen, qualifizierten und motivierten Arbeitskräften sowie die hiesigen Bildungs- und Forschungseinrichtungen sprechen für den Standort Erfurt.

Wirtschaftliche Entwicklung, verbunden mit dem Erhalt bestehender und der Schaffung neuer Arbeitsplätze, sind langfristig dann erfolgreich, wenn mit Ressourcen verantwortungsvoll umgegangen wird. Dies schließt Aktivitäten vom effizienten Ressourceneinsatz im einzelbetrieblichen Produktionsprozess bis zu Kooperationen zwischen Unternehmen zur optimierten Ressourcennutzung ein.

Die Erfurter Wirtschaft ist für diese Aufgaben gut gerüstet. Mit ihrer Beteiligung am ÖKOPROFIT-Projekt unterstreichen die Unternehmen ihre Bemühungen, die Standortvorteile für eine nachhaltige und damit zukunftsfähige Weiterentwicklung des Standortes Erfurt zu nutzen. Ergänzend agiert die Stadtverwaltung Erfurt als zuverlässiger Ansprechpartner.

Das Amt für Wirtschaftsförderung unterstützt bereits ansässige und ansiedlungsinteressierte Unternehmen mit seinem breiten Dienstleistungs- und Beratungsangebot.



### LEGENDE

-  Autobahn
-  autobahnähnliche Schnellstraße
-  Fernverkehrsstraße
-  wichtige Hauptstraße
-  Hauptstraße
-  Gewerbegebiete



**Kontakt:**  
Amt für  
Wirtschaftsförderung  
Fischmarkt 11  
99084 Erfurt

Angela Völkel  
Tel.: 0361 655-1950  
Fax: 0361 655-7188  
E-Mail:  
Angela.voelkel@erfurt.de

# ÖKOPROFIT Erfurt - Die Projektpartner

## EnviroConsult Ingenieurbüro (ECI)

Im Rahmen des Projektes ÖKOPROFIT werden Thüringer Unternehmen seit 2017 vom Erfurter Ingenieurbüro ECI EnviroConsult betreut und beraten.

Seit über 20 Jahren ist das ECI EnviroConsult Ingenieurbüro Dr. Lux e.K. bundesweit im Umwelt- und Immissionsschutz tätig – von der Konzeptionierung, über die Beratung bis zur Begutachtung und Projektsteuerung. So ist ECI hier nicht nur ein wichtiger Partner für die Unternehmen, sondern auch für die Zertifizierungskommission.

Neben der Betreuung des Zertifizierungsprozesses begleitet ECI die Umsetzung und Bewertung der umweltschutzrelevanten Maßnahmen. Dank ihrer Expertise und umfangreichen Erfahrung stehen die Umweltingenieure von ECI den Partnerunternehmen bei einer Vielzahl von komplexen und spezifischen Fragestellungen beratend zur Seite.

So ist es ECI ein wichtiges Anliegen, gemeinsam mit lokalen Unternehmen ihren Weg des ökologisch verträglichen Wirtschaftens zu beschreiten und so nachhaltige Entwicklungen zu fördern.

Das ECI EnviroConsult Ingenieurbüro Dr. Lux e.K. bietet seinen Kunden ein umfangreiches Leistungsspektrum:

- Genehmigungsverfahren nach BImSchG
- Explosions- und Brandschutz | Arbeitssicherheit
- Abfallmanagement | Altlasten & Entsorgung
- Boden- und Abfalluntersuchungen
- Schadstoffuntersuchung | Innenraumschadstoffe
- Gefahrstoffrecht | Gefahrstoffgutachten | Wasserstoffsicherheit
- Störfallrecht | Störfallvorsorge
- Umweltbaubegleitung
- Lärmprognosen
- Qualitäts- und Umweltmanagement



**ENVIROCONSULT**  
INGENIEURBÜRO

**Kontakt:**

EnviroConsult Ingenieurbüro  
Hugo– John Str. 8  
99086 Erfurt

**Dr. Michael Lux**

Mobil: 0172 7935280

E-Mail:

michael.lux@eci-erfurt.de

# ÖKOPROFIT Erfurt – Die Kooperationspartner

## Industrie- und Handelskammer Erfurt (IHK)

Als Dienstleister der regionalen Wirtschaft vertritt die Industrie- und Handelskammer (IHK) Erfurt die Interessen von rund 59.500 Unternehmen in Nord-, Mittel- und Westthüringen. Dabei setzt sich die IHK Erfurt gegenüber Politik und Verwaltung für die Interessen der Unternehmen ein: für wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen, für eine leistungsfähige Infrastruktur, maßvolle Steuersätze, mehr unternehmerische Freiheit und weniger Bürokratie. Darüber hinaus engagiert sich die IHK serviceorientiert für ihre Mitgliedsunternehmen. Sie fördert die Gründung von Unternehmen, die duale Ausbildung, unterstützt den Einstieg in neue Märkte, berät zu rechtlichen Fragestellungen und informiert über aktuelle wirtschaftspolitische Themen.

Im Umweltbereich bietet die IHK neben den hoheitlichen Aufgaben wie z.B. der Ausbildungsbetreuung, dem Prüfungswesen oder der Ökoaudit-Registrierung auch berufsbegleitende Weiterbildungen, Beratungen zu Energie- und Umweltthemen sowie Informationen zu technologischen Innovationen an.

Die IHK Erfurt unterstützt den Ansatz, die gesellschaftlich wichtigen Anliegen des Umwelt- und Klimaschutzes mit den unternehmerischen Zielen der Ermittlung von Energieeinsparpotentialen und dadurch möglichen Kostensenkung zu vereinbaren. ÖKOPROFIT zeigt, dass Unternehmen häufig erfolgreicher sind, wenn die umweltpolitischen Rahmenbedingungen stimmen.

Die bei ÖKOPROFIT erarbeiteten Ergebnisse können unmittelbar für den Aufbau eines international anerkannten Umweltmanagementsystems (nach EMAS oder ISO 14001) genutzt werden.

Die IHK Erfurt ruft alle Unternehmen auf, sich am Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen zu beteiligen. Eine Vorleistung kann die Teilnahme an ÖKOPROFIT oder der Aufbau eines Umweltmanagementsystems sein.

## Handwerkskammer Erfurt (HWK)

Die Handwerkskammer Erfurt versteht sich insbesondere als Interessenvertreter und Selbstverwaltungsorgan des regionalen Handwerks in Nord- und Mittelthüringen. Sie ist Ansprechpartner für 14.000 Handwerksbetriebe mit ihren insgesamt rund 70.000 Beschäftigten und fast 3.000 Auszubildenden.



**Handwerkskammer Erfurt**



**Kontakt:**

**Industrie- und Handelskammer**

Kontakt:  
Antje Welz  
Tel.: 0361 34 84 218  
E-Mail: [welz@erfurt.ihk.de](mailto:welz@erfurt.ihk.de)

**Handwerkskammer**

Kontakt:  
Christina Lindau  
Tel.: 0361 67 07 246  
E-Mail: [info@hwk-erfurt.de](mailto:info@hwk-erfurt.de)



# ÖKOPROFIT Erfurt – Die Kooperationspartner

Damit hat sich die Zahl der Handwerksbetriebe im Kammerbezirk Erfurt seit der Wende mehr als verdoppelt. Entsprechend gehört es zu den handwerkspolitischen Kernaufgaben der Handwerkskammer, den Betrieben im Wettbewerb möglichst optimale Unterstützung zu geben. Hierzu zählt in erster Linie, die Zukunftsfähigkeit unternehmerischen Handelns sowie der betrieblichen Abläufe zu sichern. Und hierbei ist die Orientierung auf die ökologische Nachhaltigkeit wirtschaftlichen Handelns heute für den Erfolg eines Unternehmens mit entscheidend.

Für die Handwerkskammer Erfurt ist es somit selbstverständlich, die Erfurter Initiative ÖKOPROFIT nach Kräften zu unterstützen. Denn diese Initiative fördert und fordert die Eigeninitiative der Teilnehmer, sie braucht keine Gesetze oder Verordnungen. Wer dann letztlich die Auszeichnung „Erfurter ÖKOPROFIT-Betrieb“ erhält, hat nicht nur unternehmerische Weitsicht, sondern auch Verantwortungsbewusstsein bewiesen. Und, was sicher noch entscheidender ist, jeder teilnehmende Betrieb an dem Umweltvorsorgeprogramm hat einen wichtigen Schritt in die Sicherung des Unternehmens getan.



## Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen (NAT)

Das Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen - kurz NAT - ist eine freiwillige Vereinbarung zwischen der Thüringer Landesregierung und der Thüringer Wirtschaft. Inzwischen hat sich das NAT als das größte Netzwerk des Freistaates etabliert, welches auf Freiwilligkeit beruht und von der Wirtschaft selbst organisiert wird. Die NAT-Geschäftsstelle sitzt dabei direkt beim Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. in Erfurt.

Das NAT wurde im März 2004 gegründet und hat sich über die Jahre zu einem lebendigen Netzwerk von Politik, Verwaltung und Wirtschaft entwickelt, das Partner und Unternehmen zu Fragen des nachhaltigen Wirtschaftens zusammenführt. Alle am Bündnis Beteiligten eint das Grundverständnis einer nachhaltigen Entwicklung und der Wille, Verantwortung für die nächsten Generationen zu übernehmen.

Seit 2012 zeichnet das NAT nicht nur freiwilliges Engagement im Umweltschutz, sondern auch Initiativen der Wirtschaft im Bereich der sozialen Säule der Nachhaltigkeit, etwa einem hohen Arbeitsschutz, der verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder der Umsetzung von Chancengleichheit aus. Eine der zahlreichen Voraussetzungen zum NAT-Beitritt ist außerdem die erfolgreiche Beteiligung am ÖKOPROFIT-Projekt. In vielfältiger Weise berichtet das NAT über seine Teilnehmer und stellt diese in Politik, Wirtschaft und breiter Öffentlichkeit vor.

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.nachhaltigkeitsabkommen.de](http://www.nachhaltigkeitsabkommen.de)



### Kontakt:

Gemeinsame Geschäftsstelle  
Nachhaltigkeitsabkommen  
c/o Verband der Wirtschaft  
Thüringens e. V.

Kontakt:  
Grit Booth  
Tel.: 0361 6759 173  
E-Mail: [info@nachhaltigkeitsabkommen.de](mailto:info@nachhaltigkeitsabkommen.de)

# ÖKOPROFIT

## und die Verbreitung in Deutschland



- |  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1 StädteRegion Aachen</li> <li>● 2 A3: Landkreis Augsburg/ Aichach-Friedberg/Stadt Augsburg</li> <li>● 3 Landkreis Ansbach</li> <li>● 4 Attendorn</li> <li>● 5 Augsburg</li> <li>● 6 Initiative Bayerischer Untermain</li> <li>● 7 Bergisches Städtedreieck Remscheid/ Solingen/Wuppertal</li> <li>● 8 Landkreis Bergstraße</li> <li>● 9 Berlin</li> <li>● 10 Biberach an der Riß</li> <li>● 11 Regionpolis Bielefeld</li> <li>● 12 Bochum</li> <li>● 13 Bonn</li> <li>● 14 Landkreis Borken</li> <li>● 15 Kreis Coesfeld</li> <li>● 16 Cottbus</li> <li>● 17 Landkreis Dillingen a.d. Donau</li> <li>● 18 Landkreis Donau-Ries</li> <li>● 19 Dormagen</li> <li>● 20 Dortmund</li> <li>● 21 Dresden</li> <li>● 22 Duisburg</li> <li>● 23 Landkreis Düren</li> <li>● 24 Össeldorf</li> <li>● 25 Eisenach/Wartburgregion</li> <li>● 26 Ennepetal</li> <li>● 27 Ennepe-Ruhr-Kreis</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 28 Emden und Leer</li> <li>● 29 Landkreise Erding und Freising</li> <li>● 30 Südlicher Eifelkreis (Büchel, Hürtel, Wesseling)</li> <li>● 31 Erfurt</li> <li>● 32 Essen</li> <li>● 33 Esslingen</li> <li>● 34 Finnentrop</li> <li>● 35 Frankfurt am Main</li> <li>● 36 Landkreis Fürstenfeldbruck</li> <li>● 37 Geisenkirchen, Bottrop, Gladbeck, Hema</li> <li>● 38 Gera</li> <li>● 39 Landkreis Görlitz</li> <li>● 40 Goslar</li> <li>● 41 Landkreis Günzburg</li> <li>● 42 Gütersloh</li> <li>● 43 Hain, Kirchheim, Ottobrunn, Faulkirchen, Unterhaching</li> <li>● 44 Hagen</li> <li>● 45 Hamburg</li> <li>● 46 Hamm</li> <li>● 47 Hensau und Bruchkabel</li> <li>● 48 Region Hannover</li> <li>● 49 Landkreis Harburg</li> <li>● 50 Landkreis Heinsberg</li> <li>● 51 Hemer/Iserlohn</li> <li>● 52 Region Hildesheim</li> <li>● 53 Region Hochtaunus</li> <li>● 54 Kreis Hötzel</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 55 Ingolstadt</li> <li>● 56 Stadt Iserlohn/Märkischer Nordkreis</li> <li>● 57 Jena</li> <li>● 58 Stadt und Landkreis Kaiserlautern</li> <li>● 59 Landkreis Kehlheim</li> <li>● 60 Kempen</li> <li>● 61 Kempten/Allgäu</li> <li>● 62 Stadt Koblenz/Landkreis Mayen-Koblenz</li> <li>● 63 Köln</li> <li>● 64 Landshut</li> <li>● 65 Langenfeld/Wogtland</li> <li>● 66 Leverkusen</li> <li>● 67 Lippstadt</li> <li>● 68 Kreis Lippe</li> <li>● 69 Landkreis Löbau-Zittau</li> <li>● 70 Landkreis Lüneburg</li> <li>● 71 Mainz</li> <li>● 72 Landkreis Mainz-Bingen</li> <li>● 73 Markttheidefeld</li> <li>● 74 Märkischer Kreis</li> <li>● 75 Landkreis Meißen</li> <li>● 76 Memmingen/Unterallgäu</li> <li>● 77 Landkreis Mettmann</li> <li>● 78 Landkreis Minden-Lübbecke</li> <li>● 79 Mühlhölz am Inn/Rosenheim</li> <li>● 80 Mühlhausen/Thüringen</li> <li>● 81 Mühlsim an der Ruhr</li> <li>● 82 München</li> <li>● 83 Münster</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 84 Nettetal</li> <li>● 85 Landkreis Nau-Ulm</li> <li>● 86 Oberhausen</li> <li>● 87 Osnabrück</li> <li>● 88 Paderborn</li> <li>● 89 Kreis Beckinghausen</li> <li>● 90 Landkreis Regenburg</li> <li>● 91 Rhein-Sieg-Kreis</li> <li>● 92 Ritterhude</li> <li>● 93 Rödermark/Dietzenbach</li> <li>● 94 Stadt und Landkreis Rosenheim</li> <li>● 95 Saale-Holzland-Kreis</li> <li>● 96 Siegerland/Kreis Wittgenstein z.B. mit Burbach, Netphen, Neunkirchen u. Wlitzdorf</li> <li>● 97 Sigmaringen</li> <li>● 98 Kreis Soest</li> <li>● 99 Landkreis Starnberg/Tolzar Land/ Weilheim-Schongau</li> <li>● 100 Landkreis Steinfurt</li> <li>● 101 Landkreis Straubing-Bogen</li> <li>● 102 IHK (Zwischverband) Ulm</li> <li>● 103 Stadt Viersen</li> <li>● 104 Kreis Viersen</li> <li>● 105 Kreis Warndorf</li> <li>● 106 Weimar/Weimarer Land</li> <li>● 107 Wenden</li> <li>● 108 Landkreis Wesel</li> <li>● 109 Wiesbaden</li> <li>● 110 Zweckverband Region Wittgenstein</li> </ul> |
|--|---|---|---|

# ÖKOPROFIT Betriebe 2000 – 2019

Adam-Ries-Fachhochschule  
 Architekturbüro Merten  
 Astrid-Lindgren-Grundschule  
 Autoservice Scharf (3)  
 Bäckerei und Konditorei Lobenstein (2)  
 Backstube Hartmut Priemer  
 Bosch Solar Energy AG (6)  
 Bundesarbeitsgericht (3)Bürogemeinschaft  
 Thüringer Arbeitgeber-und  
 Wirtschaftsverbände (8)  
 Café Rommel  
 Cafe zum Roten Turm  
 Campus Hilgenfeld  
 CCS – Catering, Consulting und Service  
 GmbH  
 Centrum  
 Dainex GmbH  
 die Schotte e.V.  
 DKB Deutsche Kreditbank AG  
 double b  
 Dresdner Bank AG – Filiale Erfurt  
 Druckerei Fehlbruck  
 Druckerei Wittnebert  
 EIB Erfurter Industriebahn GmbH  
 Elektro Gräfe  
 Elektro Weimann GmbH (3)  
 Entwässerungsbetrieb  
 ERFURT Bildungszentrum GmbH (5)  
 Erfurter Gastro Berufsbildungswerk e. V. (5)  
 ERFURTER KAFFEERÖSTEREI  
 Erfurter Sportbetrieb (4)  
 Erfurter Teigwaren GmbH (12)  
 Erplant Gartenbau e. G. (2)  
 Edeka – Gath  
 e.t.a. Sachverständigenbüro Reyer  
 Europa-Grundschule Erfurt  
 ERTRON GmbH  
 Evangelische Andreasgemeinde Erfurt  
 Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt (3)  
 Fachhochschule Erfurt  
 Gase for you  
 Grafe Advanced Polymers GmbH  
 (Blankenhain)  
 Grashüpfer Biokost  
 Grenzenlos gGmbH, Verlag und Druckerei  
 Hagebauzentrum Erfurt  
 Henke's Autoservice (2)  
 Holzbau Gebrüder Pappé GmbH (2)  
 Hotel Carat  
 Hotel Grenzenlos  
 Hotel Zumnorde

Hyma ErfurtI  
 B Internationaler Bund, ZS Thüringen  
 IHK Erfurt (2)  
 IMU Institut für Material- u. Umweltanalytik GmbH  
 (3)  
 Jugendberufshilfe Erfurt gGmbH (2)  
 Kaffee Hilgenfeld  
 Kakteen-Haage (2)  
 Kellner – Das Büro aus einer Hand (2)  
 Klempner- und Installationsmeister Bernd Arnold  
 Koch Autoservice  
 Kommunale Dienstleistungs-Gesellschaft Thüringen  
 mbH (2)  
 Klocke & Schumann GmbH & Co. KG (13)  
 K&W Mineralölgesellschaft Erfurt GmbH  
 Microsensys GmbH  
 Mobio mobiles bio bistro – Catering  
 moquadrat  
 MDR – Mitteldeutscher Rundfunk Landesfunkhaus  
 Thüringen (5)  
 Meonic Parking Systems GmbH (2)  
 Mercure, Accor Hotels Erfurt Altstadt  
 Messe Erfurt GmbH (9)  
 Moderne Raumpflege GmbH, Mesch & Bretschneider  
 Moos Kieswerk & Recycling GmbH (Lützensömmern)  
 Motorradhaus MOK  
 NATURKOST ERFURT GmbH (3)  
 Naturstiftung David  
 N.L. Chrestensen (2)  
 NOWEDA Die Apothekergenossenschaft(2)  
 PZM, Palinske Zierpflanzen Mittelhausen  
 PARITÄTISCHE Buntstiftung  
 Parker Hannifin GmbH (2)  
 Pranke-Plitt GbR, Möbeltischlerei Innenausstattung  
 Holzrestaurierung (4)  
 PROSOL (1)  
 PV Crystalox Solar Silicon GmbH, Betriebsstätte  
 Erfurt (14)  
 RAMADA-Treff Hotel  
 Rehse Garten- Landschaftsbau  
 Rose Saatzucht (2)  
 Rost Bedachungen GmbH (2)  
 Saline Stadtilm GmbH (Stadtilm)  
 Sparkasse Mittelthüringen (6)  
 Sparkassen-Finanzzentrum mit:  
 Helaba – Landesbank Hessen Thüringen,  
 SV Sparkassenversicherung Holding AG,  
 Sparkassen- und Giroverband Hessen-Th.  
 Stadtverwaltung Erfurt, Amt für Brandschutz,  
 Rettungsdienst und Katastrophenschutz (2)  
 Stadtverwaltung Erfurt, Amt für Hochbau und  
 Gebäudeverwaltung



Stadtverwaltung Erfurt, Umwelt und  
 Naturschutzamt  
 Stadtverwaltung Erfurt,  
 Stadtverwaltung Erfurt, Kunsthalle  
 Stadtverwaltung Erfurt, Zentraler Fuhrpark  
 SWE Erfurter Verkehrsbetriebe AG (15)  
 SWE Gasversorgung GmbH (3)  
 SWE Parken GmbH (3)  
 SWE Stadtwirtschaft GmbH (18)  
 SWE Strom und Fernwärme GmbH (4)  
 Stefanie Röser, Bezirksschornsteinfegermeisterin  
 Steidl Transportunternehmen (Eisenach) (2)  
 Stilleben Wohnaccessoires Vertriebs GmbH & Co.KG  
 Studentenzentrum Engelsburg e.V. (4)  
 Suite 406 Isabell Jung & Manuel Müller GbR  
 Sunways Production GmbH (Arnstadt) (5)  
 Tibor EDV-Consulting GmbH Thüringen  
 ThüWa ThüringenWasser GmbH (4)  
 Tank und Umwelt GmbH (Eisenach) (5)  
 tegut – Filiale Neuwerkstraße  
 teilAuto Erfurt (2)  
 Theater Erfurt  
 Therapiezentrum im Ackerhof GmbH  
 Thüringer Aufbaubank (7)  
 Thüringer Landtag (4)  
 Thüringen Recycling GmbH (4)  
 Volkshochschule (7)  
 Weinrich Office GmbH (2)  
  
 hüringer Spezialitäten Markt  
  
 ThyssenKrupp Schulte GmbH (5)  
 TNT Express GmbH – NL Erfurt (3)  
 Universität Erfurt (5)  
 Victor's Residenz-Hotel  
 Weinrich Office Erfurt GmbH  
 Werbeagentur Kleine Arche GmbH (9)  
 WETEC Werkzeugtechnik GmbH  
 Zoopark Erfurt



## Impressum



### Herausgeber

Landeshauptstadt Erfurt  
Stadtverwaltung

### Redaktion

Amt für Wirtschaftsförderung  
Fischmarkt 11  
99084 Erfurt

Kontakt: Angela Völkel  
Telefon: 0361 655-1950  
Fax: 0361 655-7188  
E-Mail: [Angela.voelkel@erfurt.de](mailto:Angela.voelkel@erfurt.de)

Internet: [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

### Texte und Bilder:

Stadtverwaltung Erfurt  
Erfurter Ökoprofit Betriebe und Kooperationspartner  
Titelbild [www.erfurt-touristinformation.de](http://www.erfurt-touristinformation.de) Fotos Kerstin Nonn  
146670358\_m\_Thodonal 123rf  
160443506\_m\_Francesco Scatena 132rf  
111177753\_m\_Andrii Yalanskyl 132rf  
95891820\_m\_Noppadol Thammatorn 123rf  
88775857\_l\_Nicolas Herrbach 123rf  
13983664\_Stoyan Haytov 123rf

### Hinweis:

ÖKOPROFIT® ist ein eingetragenes Warenzeichen der österreichischen Landeshauptstadt Graz. Die Nutzungsrechte für die deutschen ÖKOPROFIT-Arbeitsmaterialien haben die Landeshauptstadt Graz und die Landeshauptstadt München.

